

## Wir sind ...

### Projekt für Gemeinden/ Schulklassen/Gruppen

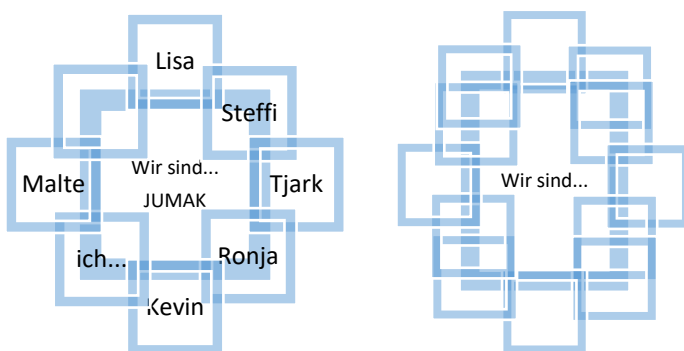
Wir möchten zeigen, dass wir eine Gemeinschaft (Kirchengemeinde, Gruppe oder auch Schulklassen) sind und zusammen etwas schaffen. Dies wird durch eine Aktion erlebt. Gemeinsam gestalten die Teilnehmenden eine Blume, viele Blumen oder ein Facettenkreuz. Später sind diese im Kirchgarten oder an anderen Plätzen zu sehen und versinnbildlichen unsere Gemeinschaft.

#### Vorbereitung:

- Zunächst einigt man sich darauf, was gestaltet werden soll:  
(1) Aus verschiedenen Kreisen kann eine oder mehrere große Blumen erstellt werden



- (2) Aus Quadraten kann ein Facettenkreuz gelegt werden



- (3) Aus ausgesägten/ausgeschnittenen Blütenblättern und weiterem Material werden viele Blumen gestaltet, die z.B. eine Zeitlang an einem zentralen Ort stehen und später an verschiedene Haushalte für deren Vorgärten verteilt werden.



- Das Material wird besorgt:
  - Für die Blüten und Blätter der Pflanzen oder die einzelnen Tafeln des Facettenkreuzes eignen sich folgende Materialien:
    - Papier eignet sich wegen der einfacheren Bearbeitung  
→ Achtung, je nach Papierstärke und Ort der Präsentation ist das Material anfällig für Wettereinflüsse.
    - Dünnes Holz ist einfach auszuschneiden – ggf. müsste zur Wetterbeständigkeit ein leichter Lack aufgetragen werden.
    - Besonders lebendig und lebensnah kann es sein, Baumscheiben von einem z.B. im Ort/in der Gemeinde gefällten Baum abzusägen und zu nutzen.
  - Für die Stiele der Blumen eignen sich
    - Holzlatten, Bambusstöcke, Baum-Pfähle, Äste, Gerätestiele
    - Papierrollen (von der Küchenrolle, oder aus Geschenkpapier-Rollen, ...)
  - ggf. weiteres Material zum Gestalten der Kreuze/Blumen
    - Farben und Pinsel,
    - Buntes Papier und Klebstoff,
    - ...
- Einen Ort und einen Rahmen überlegen, wo die Aktion stattfinden kann:
  - Örtlich kann das kann im Altarraum oder an einer Seitenwand der Kirche oder im Gemeindehaus/Gruppenraum sein, im Außenbereich von Gemeindehaus oder Kirche, sowie an einem öffentlichen Ort (Erlaubnis einholen!).
  - Der Rahmen kann z.B. eine zentrale Aktion an einem bestimmten Tag sein (bei Johanniskirchen z.B. der Johannistag) oder im Rahmen eines Gottesdienstes, oder auch eine dezentrale Aktion (z.B. wegen der Pandemie-Beschränkungen), so dass innerhalb eines Zeitraum das Gemeinschaftswerk entsteht. Hierbei muss klar sein, wo das Material abgeholt werden kann oder welche Beschaffenheit und Größe dieses haben soll sowie innerhalb welches Zeitraums an welchem Ort das Gemeinschaftswerk entsteht.
- Ggf. müssen Erklärungen verfasst und verteilt werden:
  - Die Idee muss verständlich erklärt werden:  
*Je nach Ziel ist deutlich, dass der große Kreis das Verbindende beinhaltet und die kleinen Kreise entsprechend verschiedene „Inhalte“ aufnehmen können (Namen, Gruppen in der Gemeinde, ...).*
  - Zum eigenen Gestalten: Welchen Rahmen habe ich in der Gestaltung?
- Die Aktion sollte gut in die Öffentlichkeit getragen werden, damit sich niemand ausgeschlossen fühlt (Pressemitteilung, Schaukästen, Soziale Medien, ...).
- Aufgaben - Was muss bedacht werden:
  - Wer macht was?
  - Wer schreibt den Pressebericht und erklärt die Aktion in möglichst vielen Gruppen also auch per Mail, ggf. Brief, ...?
  - Wer ist unsere Zielgruppe und wo können die Kreise verteilt werden? (Kirche, Fußgängerzone, Kindergarten, Jugendgruppe, Frauengruppe, vor Rewe ...) → Wer macht das?
  - Wer kann uns die Kreise oder Blütenblätter zusägen?
  - Wer macht es selber (Maße und/oder Material zum Abholen)

- Wer holt sich seinen Kreis aus der Gemeinde ab?
- Wann und wo kann man die Blütenblätter abgeben?
- Wer baut die Blumen zusammen?
- Wo werden die Blumen anschließend aufgestellt?
- Was kostet das Material: die Pfähle, das Holz, die Farbe, ...
- Woher kommt das Geld für die Aktion?
- ...

#### Umsetzung:

- Das Material wird zentral besorgt und zur Verfügung gestellt

Anregungen zum Material:

<https://www.obi.de/regalboeden-moebelbauplatten/bastelsper Holz-pappel-5-stueck-din-a2-staerke-4-mm/p/9013988>

<https://www.obi.at/zubehoer-fuer-zaunbau-sichtschutz/baumpfahl-6-cm-x-h-100-cm-druckimpraegniert/p/7032808>

<https://www.natur-pro-kastanie-shop.de/holzpfae hle/4-6-cm-oe-m.-spitze/627/kastanienpfahl-m.-spitze-100-cm-lang-4/6-cm-oe?c=2166>

- Kosten
  - für eine Sperrholzplatte (0,4 x 0,4 x 0,8) ca. 5,- €/Stück
  - Baumscheiben sägt ggf. ein Landwirt oder Handwerker kostenlos zu

#### **Für die Versionen (1) und (2)**

- Die Mitte des Kreises/des Facettenkreuzes ist bereits gestaltet.
- Die Teilnehmenden gestalten nun frei ihren jeweils eigenen kleinen Kreis/ihr Quadrat – ggf. mit Anleitung, was zu tun ist (es muss ja nicht ausschließlich der Name sein, sondern die Gestaltung kann auch frei oder thematisch vorgenommen werden).
- Am Ort des Gemeinschaftswerks steht bereits für Version (1) der „Blütenstiel“ (Pfahl, Latte, ... vgl. oben) – ggf. soll Version (2) auch an einem Ständer fixiert werden. An ihm ist der Mittelkreis bzw. das mittlere Quadrat befestigt. Material zum Befestigen (Leim, Reißzwecken, ...) weiterer Blütenblätter/Quadrate liegt bereit.
- ALTERNATIV können Blumen und Facettenkreuze auch z.B. im Altarraum ausgelegt oder an einer (Moderations-)Wand befestigt werden
- Die Blume (1) entsteht, wenn die einzelnen Blütenblätter im äußeren Bereich angeheftet werden. Wenn sie enger zusammengehängt werden oder an die einzelnen Blütenblätter ggf. weitere angeheftet werden, können so viele Platz finden. Inwieweit das Facettenkreuz (2) für die jeweilige Gruppe/Gemeinde geeignet ist, muss ausprobiert werden, um zu schauen, ob der Kreuzcharakter dann noch zum Tragen kommt.
- Vorteil: Der Kreis ist einfach herzustellen bzw. fertig zu kaufen (vgl. Moderationsmaterial), auch Quadratische Formen sind vielfach bereits fertig ausgeschnitten erhältlich.

### **Für die Version (3)**

- Es liegt eine einfach zu sägende/schneidende Schablone vor oder mindestens der Vorschlag, wo diese zum Herunterladen zu finden ist.

z.B.: <https://de.wikihow.com/Eine-Blume-zeichnen>

- Die einzelnen Haushalte, Schulklassen, Gruppen der Gemeinde, Teilnehmenden holen sich die Vorlage und das Material und gestalten dann jeweils zu Hause ihre eigene Blume

Alternativ kann zu einem bestimmten Zeitraum das Material an einem zentralen Ort bereit gestellt sein, so dass dort zwar jede\*r für sich, aber alle zur selben Zeit am selben Ort die Blume gestalten.

Vorteil: Werkzeuge und Materialien liegen an einem Ort vor. Ggf. ist dieser Ort auch gleich in der Nähe des Ausstellungsortes.

### **Für alle drei Versionen**

- Schließlich werden die Blumen/Kreuze an dem Ort zusammengetragen, wo sie (die erste Zeit) stehen sollen und von allen gesehen werden können.
- Für die Öffentlichkeitsarbeit lassen sich Bilder und Text verfassen bzw. kann ein Pressevertreter eingeladen werden, wenn das Gemeinschaftswerk fertig gestellt wird/ist.

### Weiterführende Gedanken:

→ Gemeinsame Aktion: Baumscheiben sägen; gibt es auch in jeder Größe;

→ Gestaltbar auch als Blumenwiese: Jede Blume ist ein eigener Arbeitsbereich: Frauengruppe, Kindergarten, KV, KKJD, ...

→ Baumscheiben bleiben über einen längeren Zeitraum im Kirchgarten oder im Altarraum liegen